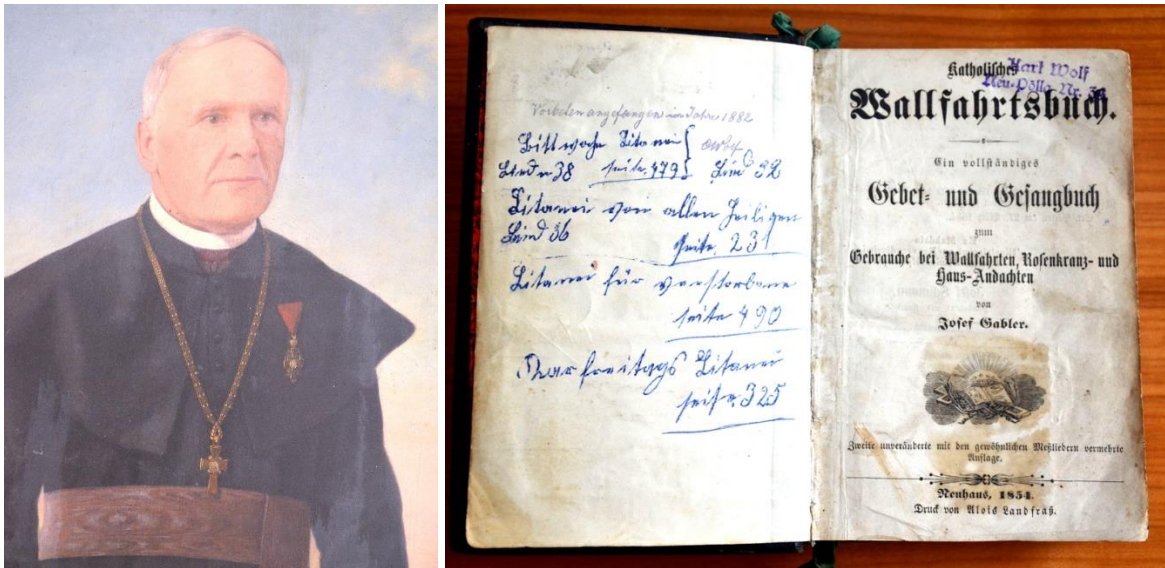


Vortrag und Konzert zum 200. Geburtstag des Geistlichen und Volksliedsammlers Joseph Gabler aus Ramsau



Der Pfarrer, Kirchenmusiker und Volksliedsammler Josef Gabler wurde 1824 in Ramsau geboren. In seinen Sammlungen mit geistlichen Volksliedern aus der mündlichen und handschriftlichen Überlieferung der katholischen Pfarrgemeinden und Wallfahrtsführer im Waldviertel hat er zwischen Volksliedern und Kirchenliedern unterschieden. Sein "Katholisches Wallfahrtsbuch" (1854), die "Neue Geistliche Nachtigall" (1884) und das Hauptwerk "Geistliche Volkslieder" (Regensburg 1890) als verbesserte und vermehrte Neuauflage der "Nachtigall" haben das natürliche zweistimmige Singen im ganzen süddeutschen Raum nach dem Vorbild des Waldviertels beeinflusst.

Anlässlich seines 200. Geburtstages wurde der Geistliche bereits im April mit einer Tagung in Spitz gefeiert, und es werden heuer noch ein Tagungsband und eine CD mit seinen Liedern erscheinen. Am 28. September machte eine Reisegruppe des Volksmusikarchivs des Bezirks Oberbayern auf den Spuren von Pfarrer Gabler in Altpölla und Ramsau Station.

Das Museum in Neupölla nimmt den 200. Geburtstag zum Anlass, auch in unserer Gemeinde auf die Bedeutung dieser Persönlichkeit aus Ramsau aufmerksam zu machen. Am 18. Oktober wird um 19 Uhr Dr. Peter Gretzel vom Nö. Volksliedarchiv einen Überblick über Gablers Leben bieten. Das "Chorensemble Wachau-Chor Spitz" wird einige der vom Dechant des Dekanates Waidhofen an der Ybbs in Alt- und Neupölla sowie Allentsteig aufgezeichneten geistlichen Lieder zu Gehör bringen und Chorleiter Claus Hamberger wird die musikalischen Leistungen Gablers würdigen.